

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Ehrenamt am Montag, dem 18.11.2024 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesenheit:

CDU-Kreistagsfraktion

Bolte, Rainer
Goehrmann, Josef, Prof. Dr.
Haselkamp, Anneliese
Lütkecosmann, Josef
Merschhemke, Valentin
Merten, Michael
Mondwurf, Günter
Prott, Ulrike
Schnittker, Alois
Wenning, Thomas, Dr.
Willms, Anna Maria
Wortmann, Jens

SPD-Kreistagsfraktion

Mönnich, Merlin
Kiekebusch, Heiner
Ley, Claudia
Pohlschmidt, Anke

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Jansen, Patrick
Kraft, Ulrich
Krause, Stephan
Kübber, Florian
Oertel, Waltraud

FDP-Kreistagsfraktion

Nawrocki, Oliver

FAMILIE-Kreistagsfraktion

Mensing, Marvin

beratende Mitglieder

Heuermann, Bernd
Wermelt, Rainer

Verwaltung

Detlef Schütt

Swenja Janning

Martina Nieländer

Lukas Bertels

Der Ausschussvorsitzende Valentin Merschhemke eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Ehrenamt mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Sodann stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Neuigkeiten aus dem Bereich Ehrenamtskoordination für den Kreis Coesfeld. Vorstellung der bewilligten Projekte aus dem Förderprogramm 2000 x 1000 € für das Engagement
Vorlage: SV-10-1372
- 2 Ausblick auf das Kulturprogramm 2025
Vorlage: SV-10-1373
- 3 Haushaltsplan 2025
Vorlage: SV-10-1374
- 4 Inklusion im Sport
Vorlage: SV-10-1376
- 5 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 2 Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1 öffentlicher Teil

SV-10-1372

Neuigkeiten aus dem Bereich Ehrenamtskoordination für den Kreis Coesfeld. Vorstellung der bewilligten Projekte aus dem Förderprogramm 2000 x 1000 € für das Engagement

Vorsitzender Merschhemke begrüßt Martina Nieländer als Ehrenamtskoordinatorin des Kreises Coesfeld und bittet um einen kurzen Zwischenbericht zum Förderprogramm 2.000 x 1.000 € für das Engagement.

Frau Nieländer verweist auf die aktualisierte Tischvorlage, nach der inzwischen alle dem Kreis Coesfeld zugewiesenen Förderplätze fristgerecht vergeben seien.

Ktabg. Jansen erkundigt sich nach der Werbung in den Sozialen Medien zu der diesjährigen Förderrunde. Nach eigenen Angaben sei ihm dies z.B. bei Instagram nicht aufgefallen.

Frau Nieländer berichtet, dass die Bitte im Vorfeld an die Beauftragten der Städte und Gemeinden gesteuert worden wäre. Nach einigen Rückmeldungen sei die Werbung über WhatsApp die effektivste gewesen.

Ktabg. Jansen bittet, die Bewerbung des Förderprogramms stärker über die Accounts des Kreises Coesfeld ablaufen zu lassen.

TOP 2 öffentlicher Teil

SV-10-1373

Ausblick auf das Kulturprogramm 2025

Vorsitzender Merschhemke zeigt sich erfreut, schon einige Veranstaltungen der Kulturabteilung in der Lokalpresse gesehen zu haben.

Frau Janning verweist auf die Sitzungsvorlage, die einige Highlights des Kulturprogramms 2025 enthalte. Durch die anhaltenden Sanierungsarbeiten in der Kolvenburg Billerbeck rücke der Fokus des Programms vermehrt auf die Burg Vischering in Lüdinghausen. Je nach aktuellem Stand sollen aber auch an der Kolvenburg Kulturangebote, wie z.B. Open Airs oder Baustellenführungen, präsentiert werden.

Vorsitzender Merschhemke lobt den Demokratiebezug und die Fokussierung auf die weibliche Kunst bei der Programmerstellung für 2025. Zum diesjährigen POP-UP Adventsmarkt in der Billerbecker Innenstadt habe er ebenfalls positive Rückmeldungen erhalten.

Dezernent Schütt verweist beim Angebot des Adventsmarktes in der Billerbecker Innenstadt ausdrücklich auf eine Übergangslösung wegen der anhaltenden Sanierungsarbeiten in der Kolvenburg.

TOP 3 öffentlicher Teil

SV-10-1374

Haushaltsplan 2025

Dezernent Schütt begründet Mehraufwendungen durch die Anmietung des ehemaligen Mo-dehauses Lammerding in der Billerbecker Innenstadt für die zweiwöchige Öffnung des Ad-ventsmarktes. Bei der Burg Vischering kämen jährlich allein 40.000 € für den Sicherheits-dienst auf, für die Wartung der Medientechnik und die Veranstaltungstechnik je 10.000 €. Für den neu zu veranstaltenden Empfang des Landrats für die Ehrenamtlichen im Kreis Coesfeld seien 6.700 € vorgesehen, die durch die Einsparung des Funtickets zur Verfügung stünden (Anregung im Nachgang zur Sitzung vom 09.09.2024)

Vorsitzender Merschhemke nennt gestiegene Künstlerhonorare und die barrierefreie Gestal-tung von Websites als weitere Mehraufwendungen.

Ktabg. Jansen teilt mit, dass seine Partei Entscheidungen bezüglich des Sportmedienpreises zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht fällen könne. Er lobt den Sportmedienpreis als gelunge-ne Veranstaltung und regt an, dass der Kreis Coesfeld – wie weitere Sponsoren des Preises – seine finanzielle Beteiligung ebenfalls erhöhen könne.

Ktabg. Mondwurf erwähnt die Teilhabe für Menschen mit Behinderung. Diese könne durch Hörschleifen an der Burg Vischering und der Kolvenburg ermöglicht werden.

Dezernent Schütt erwidert, dass diese außerhalb des Budgets der Kulturabteilung lägen und daher nicht in diesem Ausschuss zu beraten seien.

Frau Janning nennt mit einem Kindertheater im Dezember an der Burg Vischering eine Ver-anstaltung, bei der erstmals eine Gebärdendolmetscherin anwesend sei. Dies sei ein Test, der durch Förderungen ermöglicht werden könne.

Ktabg. Lütkecosmann bitte um jetzige Abstimmung, weitere Änderungswünsche in Bezug auf die Haushaltsansätze (u.a. Erhöhung des Zuschusses zum Sportmedienpreis) könnten als Anträge nachgereicht werden.

Ktabg. Jansen stimmt zu und merkt an, dass über den Sportmedienpreis dann noch beraten werden könne.

Beschluss:

Die im Entwurf des Haushaltsplanes 2025 ausgewiesenen Jahresergebnisse in den Teilergeb-nisplänen und Teilfinanzplänen mit den jeweiligen Finanzmittelüberschüssen bzw. Finanzmit-telfehlbeträgen der Produktgruppen.

im Budget 02

Produktgruppe

40.05. Kulturzentren, überörtliche Arbeit

ab Seite 183

einschließlich der bei den zugehörigen Produkten dargestellten Ziele und Kennzahlen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	22
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 öffentlicher Teil

SV-10-1376

Inklusion im Sport

Vorsitzender Merschhemke begrüßt Alexander Bergenthal vom Kreissportbund, der seinen Bericht zur Inklusion im Sport im Kreis Coesfeld vorträgt. Als Fazit stellt er fest, dass Personalbedarf beim Kreissportbund vorhanden sei, um eine vollumfängliche Beratung für das Thema Inklusion im Sport anbieten zu können. So könne der Kreissportbund lediglich Leuchtturmprojekte anstoßen, die Handlungen müssten von den Städten und Gemeinden selbst kommen.

Vorsitzender Merschhemke dankt Herrn Bergenthal für die Präsentation und die Begleitung der im Vortrag genannten Projekte. Er erwähnt „Sport & psychische Gesundheit“ als mögliches weiteres Themenfeld für den Kreissportbund.

Ktabg. Mondwurf erkundigt sich nach der Bedarfslage für Beratungen zum Thema im Kreis Coesfeld.

Herr Bergenthal stuft die Anfragen als überschaubar ein.

Ktabg. Wortmann nennt eine passende Studie von Sina Eghbalpour von der Sportuni Köln, nach der Menschen mit Behinderungen kaum anfragen würden, weil z.B. Scham in der Thematik vorhanden sei. Die Vereine meldeten sich dann, wenn konkrete Bedarfssituationen aufkämen. Die Studie über 277 Seiten ist hier abrufbar:

<https://fis.dshs-koeln.de/de/publications/wie-k%C3%B6nnen-teilhabem%C3%B6glichkeiten-f%C3%BCr-menschen-mit-beeintr%C3%A4chtigung>

Dezernent Schütt mahnt, die Vereine sollten ihre Kommunikation nach außen verstärken und somit weiter in die Pflicht genommen werden. Er erwähnt zudem die für Projekte typische Finanzierungsstrukturen, nach denen auf eine Anschub- oft keine Anschlussfinanzierung folge.

Ktabg. Schnittker rät, die Einrichtungen und Behindertenwerkstätten mit einzubeziehen.

Vorsitzender Merschhemke zieht ein positives Projektfazit, der Gedanke des Projekts sei ausreichend kommuniziert worden.

Der Bericht von Herrn Bergenthal ist als Anlage beigelegt.

TOP 5 öffentlicher Teil

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates

Dez. Schütt teilt mit:

Entwicklung der Besuchendenzahlen Burg Vischering seit 2015

Die Besuchendenzahlen der Burg Vischering entwickeln sich entsprechend der im Vorfeld der Regionale-Förderung getätigten Prognosen der Machbarkeitsstudie. Ausgehend von 2015 mit der jährlichen Zahl von 23.735 Besuchenden vor der Renovierung der Burg, über den Bestwert 2018 mit 58.291 Besuchenden im Jahr der Wiedereröffnung, pendeln sich die Besuchendenzahlen seit 2023 bei rund 40.000 Besuchenden ein.

Gezählt wurden 2024 dabei jene Gäste, die ein Ticket für die Ausstellungen kaufen, die ein Ticket für Konzerte, Lesungen und andere Veranstaltungen erwerben, Gäste die ein museumspädagogisches Programm oder die Seminarräume der Burg im Rahmen einer kreisinternen oder externen Vermietung besuchen. Miteinberechnet wurden auch die Besuchenden des Fantasyfestivals Annotopia, in deren Veranstaltungsticket auch ein freier Besuch der Burg inkludiert war.

Gezählt wurden nicht die kostenfreien Angebote, die im Außengelände der Burg stattgefunden haben (z.B. Kunst im Park, historische Kinderspiele).

Jahr	Besuchendenzahl	Hinweis
2015	23.735	
2016	16.492	ab Sommer nur Vorburg geöffnet, da Umbau Hauptburg
2017	15.911	nur Vorburg wegen Umbau Hauptburg geöffnet, ab Oktober komplett geschlossen
2018	58.291	Burg ab Februar wiedereröffnet
2019	47.038	
2020	26.018	Coronapandemie: Burg über mehrere Monate geschlossen, Veranstaltungen nur unter Einschränkungen möglich
2021	24.704	Coronapandemie
2022	38.971	Abflachen der Coronapandemie – bis Herbst noch Einschränkungen bei der Durchführung von Veranstaltungen
2023	40.005	
2024	41.527	

Sportmedienpreis 2025

Der Sportmedienpreis 2025 wird am Freitag, 21. Februar 2025 in der Fabrik Coesfeld stattfinden. Die Einladungen werden ausgelost.

Bestandserhebung 2024: Entwicklung der Sportverein im Kreis Coesfeld

Anliegenden Bericht hat der KSB der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellt.

TOP 6 öffentlicher Teil

Anfragen der Ausschussmitglieder

-



Merschhemke
Ausschussvorsitzender



Bertels
Schriftführer